

# Medienorientierung

Tätigkeitsbericht 2009 und Aktionsplan 2010

Freitag, 26. Februar 2010

Wirtschaftsförderung Kanton Nidwalden

Hans-Peter Lüthi



# Agenda

- 1.) Tätigkeitsbericht 2009: Ergebnisse
- 2.) Geschaffene Arbeitsplätze
- 3.) Standortentwicklung
- 4.) Bestandespflege
- 5.) Clusterinitiative für die Luft-und Raumfahrt und Satellitennavigation
- 6.) Aktionsplan 2010



# Tätigkeitsbericht 2009: Ergebnisse



	Neu- gründungen	Zu- züge	Summe	Web- Besuche	Kontakte	Begleitete Ansiedlung	Besuche Bestands- pflege
2009	222 (-17%)	83	305 (-13%)	8'400	132 (+18%)	9 (-55%)	32 (+33%)
Vorjahr	268	82	350	8'500	112	20	24
Vorgabe					130	10	

## Highlights:

- Interesse am Cluster Aviatik
- Projekte NRP
- Firmenbesuche

## Lowlights:

- Entwicklung Flugplatz
- Verfügbarkeit Areale



# Veränderungen bei Gesellschaften

Kanton	Neu- einträge	Löschungen	Wieder- einträge	Sitzverlegung: Einträge	Sitzverlegung: Löschungen	Zunahme
NW	222	120	1	83	112	+ 74 (1.72%)
OW	361	120	1	171	64	+ 349 (11.07%)
LU	1'209	868	2	230	177	+ 396 (2.06%)

Quelle: Handelsregister-Statistik 2009



# Kantonsvergleich

Eingetragene Gesellschaften im HR



Kanton	Anzahl Gesellschaften		
	Stand 1.1.2009	Stand E.2009	Zunahme
ZG	28'592	29'134	542 (1.9%)
<b>NW</b>	<b>4'308</b>	<b>4'382</b>	<b>74 (1.72%)</b>
OW	3'153	3'502	349 (11.07%)
SZ	11'841	12'559	718 (6.06%)
UR	1'636	1'690	54 (3.3%)
LU	19'227	19'623	396 (2.06%)
SH	4'599	4'669	70 (1.52%)

Quelle: Handelsregister-Statistik 2009



# Geschaffene Arbeitsplätze

Umfrage im Mai 2009 bei den Neueintragungen und Zuzüge aus dem Jahr 2008

- Befragungsmenge: 267 Neueintragungen

81 Zuzüge

348 Total

- Fragestellung: Anzahl vorhandene Arbeitsplätze am 31. Dezember 2008

	Rückmeldungen: Anzahl Firmen	Vorhandene Arbeitsplätze	Arbeitsplätze pro Firma
Neueintragungen	130	295	2.3
Zuzüge	44	37	0.8
<b>Summe</b>	<b>174</b>	<b>332</b>	<b>1.9</b>



# Standortentwicklung



Projekte werden gefördert die auf den vorhandenen Kompetenzen und Ressourcen aufbauen und die Wettbewerbsfähigkeit des Standorts stärken, wie:

- Clusterinitiativen
- Bürgenstock Resorts
- Flugplatz Buochs
- ParcOrange Emmetten
- Pull Coach
- Innovationstransfer
- Naturpark Urschweiz
- BikeArena Emmetten
- Stanserhornbahn
- Schaukäserei Klewenalp
- Sbrinz Route
- Areal- Entwicklungen



# Bestandespflege

- 32 Betriebsbesuche durchgeführt
- 4 Medienmitteilungen publiziert
- 6 Anlässe von Pro Wirtschaft besucht
- Pull Coach für KMU beauftragt
- Diverse Beratungsgespräche durchgeführt



# Nidwalden steht für Aviatik



- Erste fliegerische Aktivitäten auf dem Flugplatz Buochs im Jahr 1928 durch die Luftwaffe
- Ausbildungs- und Reparaturwerkstätte für Flugzeuge ab 1938
- Pilatus Flugzeugwerke AG werden im Dez. 1939 gegründet
- Erstflug Pilatus P-2 im 1945
- 1953 werden die ersten Düsenflugzeuge DH-112 VENOM stationiert
- Der legendäre PC-6 Porter wird 1957 vorgestellt
- 1993 Expansion mit Geschäftsflugzeug PC-12
- 1997 Flugplatzgesellschaft Buochs AG gegründet



# Clusterinitiative



- Cluster bilden einen echten Wettbewerbsvorteil
- Unternehmen in Cluster sind produktiver und innovativer, weil sie auf ein dichtes Netz von Zulieferern, Forschungseinrichtungen und Fachkräften in räumlicher Nähe zugreifen können.
- Clusteraviatik.ch ist die Organisation zum Management der Cluster Luft-und Raumfahrt sowie Satellitennavigation
- Das Ziel ist, dass Nidwalden seine Position als Aviatikstandort hält und weiter ausbaut.



# Luftfahrt in der Schweiz



- CH- Luftfahrtbranche generiert p.a. eine Wertschöpfung von > 26 Mia CHF
- 7.6% des BIP (Stand 2004)
- 176'000 Mitarbeiter, davon 18'000 auf dem Flughafen ZRH (Stand 2004)
- Führende Unternehmen sind: RUAG, Unique, Swiss, Pilatus Aircraft AG, Acutronic Schweiz AG, Lantal Textiles, StarragHeckart AG, Huber + Suhner AG, Jet Aviation, Sauter Bachmann AG, BWB group, u.w.



# Raumfahrt in der Schweiz

- Die Schweizer Weltraumindustrie verzeichnet einen Umsatz von 60 Mio EUR, der das Vierfache der Schweizer Investitionen in die ESA beträgt.
- Ruag Space ist der grösste unabhängige Zulieferer in der Raumfahrtindustrie in Europa.
- Saab Space, Austrian Aerospace und Oerlikon Space gehören ebenfalls zu RUAG.
- Universitäten und Hochschulen sind führend in der Forschung tätig, wie: ETH, EPFL, Universitäten BE, GE und ZH, EMPA, CSEM, u.w.
- Führende Unternehmen sind: RUAG, Acutronic Schweiz AG, Vibro-Meter SA, FISBA Optik AG, AEO Aerospace, Mecanex SA, Maxon Motor AG, u.w



# Satellitennavigation in der Schweiz



- Galileo ist das erste von der EU und der Europäischen Weltraumorg. ESA gemeinsam durchgeführte Projekt
- rund 5 Mia EUR werden investiert. Die Schweiz ist mit 30 Mio EUR beteiligt.
- Bis 2025 sollen 150'000 neue Arbeitsplätze geschaffen werden.
- Der jährliche Wettbewerb European Satellite Navigation Competition zeichnet neue Innovationen aus
- Im 2009 hatte die CH zum ersten Mal teilgenommen, durchgeführt von clusteraviatik.ch. Preisträger war Prof. Dr. Schuster von der Hochschule Rapperswil
- Führende Unternehmen sind: SpectraTime SA, Skyguide, Ascom, CSEM, Ruag, Geotest AG, Leica Geosystems AG, u.a.



# Partner (Auswahl)



Amt für Wirtschaft und Arbeit  
des Kantons Zürich

Standortförderung



GEODESY AND GEODYNAMICS LAB

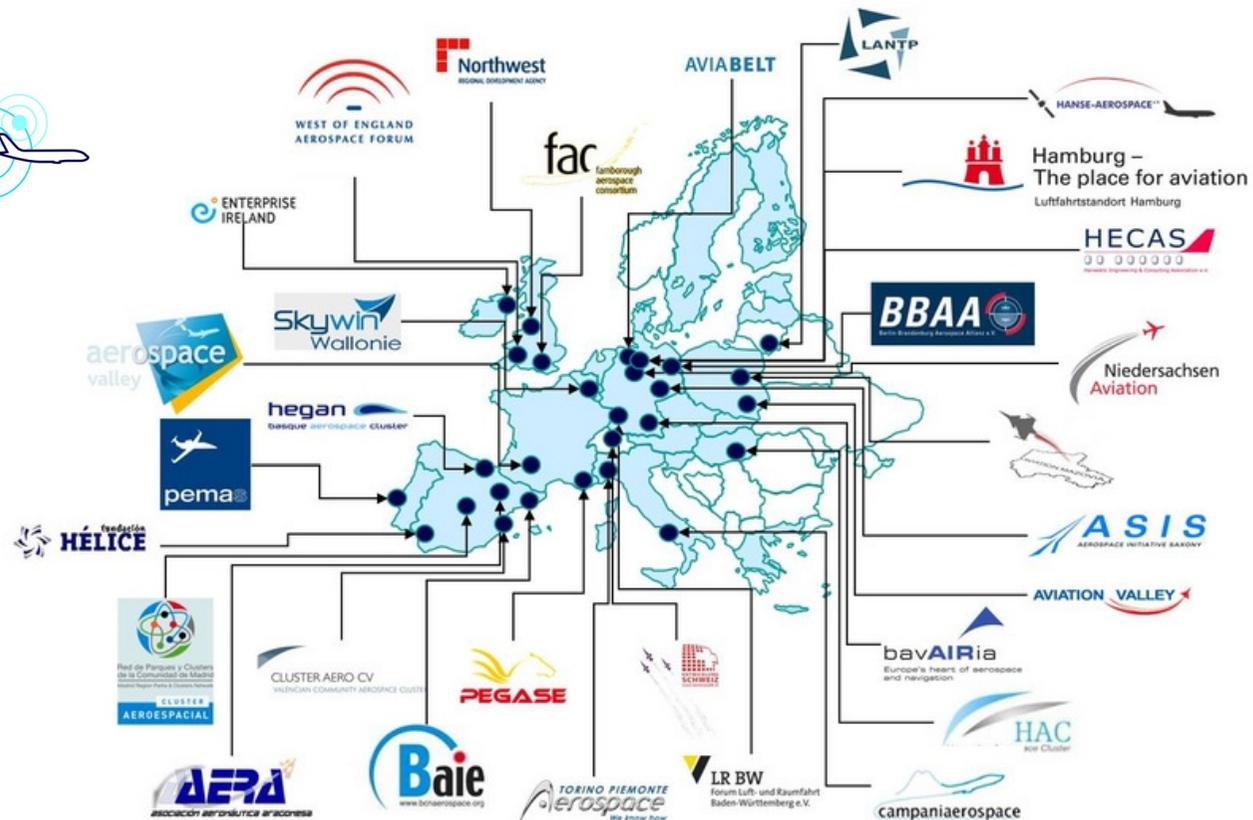


Lucerne University of  
Applied Sciences and Arts

HOCHSCHULE  
LUZERN



# EACP European Aerospace Cluster Partnership



# Aktivitäten 2010 (eine Auswahl)

- Gründung des Vereins clusteraviatik.ch im April 2010
- Durchführung Galileo Masters Competition 2010 mit Kick-off am 5. März im Verkehrshaus Schweiz
- Fortführung der Marktbearbeitung Deutschland (Primärmarkt) flankierend mit OSEC-Veranstaltungen
- Wirtschaftsveranst. am Sechseläuten in Zürich mit Gastkanton NW
- Schweizertag in Dresden mit Gastkanton NW zum Thema Aviatik am 20. Aug.
- Akquisition von Direktinvestitionen in den Branchen Luft-und Raumfahrt, Satellitennavigation und Mikro-Nanotechnologie.
- Weitere Projekte in der Standortentwicklung



# Wir sind für Sie da!



Dorfplatz 7a  
6371 Stans

wirtschaftsfoerderung@nw.ch  
Telefon 041 618 76 54  
www.nw.ch

Hans-Peter Lüthi, Leiter  
hans-peter.luethi@nw.ch  
Telefon 041 618 7664

Brigitte Speck, Projektleiterin  
brigitte.speck@nw.ch  
Telefon 041 618 76 56

Diana Hartz, Projektleiterin  
diana.hartz@nw.ch  
Telefon 041 618 76 60

